

Guadeloupe, Martinique Martinique und Guadeloupe - Europa in der Karibik





Reisebeschreibung

Diese Reise führt Sie zu den beiden größten Inseln der Französischen Antillen, die als europäische Überseegebiete ein besonders unkompliziertes Reisen ermöglichen.Auf Martinique wohnen Sie sieben Nächte in Sainte-Luce im Süden und erkunden von dort aus Mangroven, die wilde Atlantikküste der Presqu'île de la Caravelle und die Rum-Tradition der Insel.Auf Guadeloupe verbringen Sie zunächst vier Nächte auf der bergigen, vulkanischen Inselhälfte Basse-Terre; mit dem Vulkan La Soufrière und dem weltberühmten Cousteau-Riff vor der Tür. Im Anschluss geht es auf die flache, von Zuckerrohrfeldern geprägte Grande-Terre bei Sainte-Anne.

Reisetyp: Individuelle Rundreisen

Dauer: 15 Tage

Teilnehmer: 2-6

Reisestationen:

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

https://www.aventoura.de/reisen/europa-in-karibik-guadeloupe-martinique#termine

Ihr Reiseberater

Stephan Daniels

s.daniels@aventoura.de

+49 (0)761 / 21 16 99-11

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Reiseverlauf

1. Tag | Ankunft auf Martinique

Sie landen auf dem Flughafen Martinique Aimé Césaire bei Fort-de-France und werden dort empfangen. Hier nehmen Sie Ihren Mietwagen entgegen und fahren in den Süden der Insel nach Sainte-Luce, wo Sie die kommende Woche in einem angenehmen, familiären Hotel unweit vom Strand verbringen werden . Von hier aus können Sie alle interessanten Gegenden der Insel erkunden.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce

2. Tag | Martiniques Süden vom Wasser aus

Nutzen Sie diesen Tag, um die Region um Trois-Îlets zu erkunden. Mit dem Mietwagen erreichen Sie in rund 30 Minuten das Village de la Poterie, Ausgangspunkt für geführte Kayaktouren durch die Mangrove der Baie de Génipa. Wer es lieber kulturell mag, besucht stattdessen die Savane des Esclaves, ein Freilichtmuseum, das auf drei Hektar 400 Jahre Geschichte der Insel nachzeichnet.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

3. Tag | Aktiv oder entspannt: Ihre Wahl

Dieser Tag steht zur freien Gestaltung. Wer aktiv bleiben möchte, bucht vor Ort eine Segeltour im traditionellen Yole Ronde - dem seit 2020 als UNESCO-Kulturerbe gelisteten, kiellosen Boot Martiniques - ab Le Marin, oder einen Tauch- bzw. Schnorchelausflug vor der Südküste.
Alternativ lädt einer der Strände rund um Sainte-Luce zum Entspannen ein.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

4. Tag | Martinique vom Wasser aus

Fahren Sie erneut nach Trois-Îlets, um von dort mit einem Boot zu den vorgelagerten Gewässern aufzubrechen. Die geschützte Südwestküste zählt zu den zuverlässigsten Gebieten, um die dort ansässigen Großen Tümmler zu beobachten; mit etwas Glück zeigen sich auch Grindwale oder vorbeiziehende Pottwale. Bei ruhiger See ist zudem Schnorcheln möglich.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

5. Tag | Presqu'île de la Caravelle

Auch der Norden der Insel lohnt einen Ausflug: Fahren Sie mit dem Mietwagen (ca. 1,25 Std. / 55 km) an die Atlantikküste zur Presqu'île de la Caravelle bei La Trinité. Auf markierten Wegen durch Trockenwald und Mangroven erreichen Sie die Ruinen des Château Dubuc, einer ehemaligen Zuckerplantage, sowie den Leuchtturm der Halbinsel mit Panoramablick auf die Baie du Trésor.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



6. Tag | Rum-Kultur bei Habitation Clément

Im Süden bietet sich ein Stopp bei der Habitation Clément nahe Le François an. Das seit 1996 denkmalgeschützte Anwesen vereint eine historische Rum-Destillerie, Lagerkeller und einen 16 Hektar großen botanischen Park, der 2015 als 'Jardin remarquable' ausgezeichnet wurde. Ein guter Einblick in die Rum-Tradition der Insel!
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

7. Tag | Letzter Tag auf Martinique

Genießen Sie noch einmal den Strand in unmittelbarer Nähe Ihres Hotels oder nutzen Sie den Tag für weitere Ausflüge in die Umgebung, bevor es morgen weiter nach Guadeloupe geht.
Unterkunft: Hotel Iloma, Sainte-Luce
Verpflegung: Frühstück

8. Tag | Flug nach Guadeloupe

Nach Rückgabe des Mietwagens fliegen Sie in rund 40 Minuten von Martinique nach Guadeloupe. Am Flughafen Pointe-à-Pitre übernehmen Sie Ihren neuen Mietwagen und fahren in etwa 45 Minuten an die Nordwestküste von Basse-Terre nach Deshaies, wo Sie die kommenden vier Nächte im Hotel Fort Royal direkt am Strand verbringen.
Unterkunft: Bas Vent
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

9. Tag | Basse-Terre entdecken

Die gebirgige Inselhälfte Basse-Terre lässt sich ideal mit dem Mietwagen erkunden. Ganz in der Nähe Ihres Hotels liegt der Jardin Botanique de Deshaies mit tropischen Pflanzen und einer Voliere, oder Sie lassen den Tag am hoteleigenen Strand ausklingen.
Unterkunft: Hotel Fort Royal, Bas Vent
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

10. Tag | Vulkan La Soufrière

Die folgenden Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung. Wir geben Ihnen jeweils Tourenvorschläge.Der Nationalpark von Guadeloupe ist einer der landschaftlichen Höhepunkte der Insel. Von den Bains Jaunes, natürlichen Warmwasserbecken auf 950 m Höhe, führt ein markierter Weg über die Savane à Mulets zum Gipfel des Vulkans La Soufrière auf 1.467 m – der höchsten Erhebung der Kleinen Antillen. Der aktive Vulkan ist an seinen Fumarolen und dem Schwefelgeruch am Gipfel gut erkennbar; für erfahrene Wanderer ist der Aufstieg in gut zwei bis drei Stunden zu schaffen. Wer es ruhiger mag, badet stattdessen in den Bains Jaunes oder wandert zu den nahegelegenen Carbet-Wasserfällen.
Unterkunft: Hotel Fort Royal, Bas Vent
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



11. Tag | Cousteau-Reservat oder Canyoning

Wenn Sie es abenteuerlich mögen empfehlen wir Ihnen, an einer geführten Canyoning Tour teilzunehmen. Guadeloupe eignet sich hervorragend hierfür und es gibt mehrere spezialisierte Veranstalter für dieses nasse Trekkingvergnügen.Vor der Küste bei Bouillante, rund 30 Fahrminuten von Deshaies entfernt, liegt das seit 1996 geschützte Cousteau-Reservat rund um die Îlets Pigeon – benannt nach dem Meeresforscher Jacques-Yves Cousteau, der die Unterwasserwelt hier einst als eine der schönsten weltweit bezeichnete. Bei Ausflügen ab dem Strand von Malendure lassen sich Korallengärten und tropische Fischschwärme sowohl schnorchelnd als auch tauchend erkunden.

Unterkunft: Hotel Fort Royal, Bas Vent
Verpflegung: Frühstück & Abendessen

12. Tag | Fahrt nach Grande-Terre

Heute wechseln Sie auf die flache, von Zuckerrohrfeldern geprägte Inselhälfte Grande-Terre. Unterwegs bietet sich ein Stopp bei einer der Rum-Destillerien der Region an.Ihr Hotel für die kommenden Nächte, Le Relais du Moulin , liegt zwischen Sainte-Anne und Saint-François inmitten eines zwei Hektar großen tropischen Gartens rund um eine historische Windmühle aus dem 19. Jahrhundert.

Unterkunft: Relais du Moulin, Gosier
Verpflegung: Frühstück

13. Tag | Grande-Terre auf eigene Faust

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Strandlage des Hotels oder erkunden Sie mit dem Mietwagen die Küste um Saint-François und die Pointe des Châteaux, eine markante Felsformation an der Ostspitze der Insel.

Unterkunft: Relais du Moulin, Gosier
Verpflegung: Frühstück

14. Tag | Pointe-à-Pitre oder Inselhüpfen

Von Sainte-Anne aus ist die Inselhauptstadt Pointe-à-Pitre gut zu erreichen. Alternativ legen von Saint-François und Pointe-à-Pitre Fähren zu den vorgelagerten Inseln Marie-Galante und Les Saintes ab – für einen Tagesausflug in ein noch ursprünglicheres Guadeloupe. Bei der Planung ist das Hotel behilflich.

Unterkunft: Relais du Moulin, Gosier
Verpflegung: Frühstück

15. Tag | Abschied nehmen

Am letzten Tag heißt es Abschied vom Inselleben nehmen. Sie geben Ihren Mietwagen am Flughafen Pointe-à-Pitre zurück und treten Ihren Rückflug an.

Verpflegung: Frühstück

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



Unsere Leistungen

- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück in Mittelklasse- bis gehobenen Hotels
- 4 x Abendessen im Hotel Fort Royal (Guadeloupe)
- 15 Tage Mietwagen Kategorie Kleinwagen inkl. Vollkasko ohne Selbstbeteiligung (2 Mietverträge, Martinique und Guadeloupe)
- Inlandsflug von Martinique nach Guadeloupe
- Vor-Ort-Betreuung und Infogespräch nach Ankunft auf Martinique

Nicht enthaltene Leistungen

- Internationale Langstreckenflüge (gerne buchen wir diese hinzu)
- Ausflüge und Aktivitäten auf den Inseln (Segeltour, Tauchen, Vulkanwanderung, Fährüberfahrten etc.) wie in den Tagesbeschreibungen als Informationen aufgeführt.
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Eintrittem Malhlzeiten
- Benzinkosten für beide Mietwagen

Details zur Reise

- Wie kommt man von Martinique nach Guadeloupe?

Mit einem rund 40-minütigen Inlandsflug, der im Reisepreis enthalten ist. Mehrere Airlines bedienen die Strecke Fort-de-France–Pointe-à-Pitre mehrmals täglich.

- Ist die Reise auch für Familien mit Kindern geeignet?

Auf Martinique und in Deshaies auf Guadeloupe ja. Für die Grande-Terre-Etappe ist zu beachten, dass das vorgesehene Hotel Le Relais du Moulin ein Adults-only-Haus (bzw. ab 14 Jahren) ist – hier planen wir eine alternative Unterkunft.

- Ist die Besteigung des Vulkans La Soufrière anspruchsvoll

Konditionell moderat: Der Aufstieg von den Bains Jaunes zum Gipfel dauert je nach Tempo rund zwei bis drei Stunden. Herausfordernd sind eher Wind, Nebel und der teils steile, felsige Untergrund am Gipfel als die reine Distanz.

- Kann man beide Inseln auch ohne Mietwagen bereisen?

Der Mietwagen ist fester Bestandteil dieser Reise und für die Erkundung beider Inseln empfehlenswert, da viele Ausflugsziele abseits des öffentlichen Nahverkehrs liegen.

Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter



- Was ist das Cousteau-Reservat und wie erreicht man es?

Ein rund 1.000 Hektar großes Meeresschutzgebiet vor den Îlets Pigeon bei Bouillante, benannt nach Jacques-Yves Cousteau. Von Deshaies ist es in rund 30 Fahrminuten erreichbar; Ausflüge zum Schnorcheln oder Tauchen starten meist am Strand von Malendure.

avenTOURa
Geschäftsführer
Dipl. Betriebswirt
Gerd Deininger

Steuer-Nr.
06 408 / 42 262
USt-IdNr. DE 232 891 992

Handelsregister
Freiburg
HRB 7226

Mehrfacher Preisträger
Goldene Palme
ven Geo Saison

TourCert
Ausgezeichnet
als nachhaltiger
Reiseveranstalter